



Medienmitteilung

Sperrfrist: keine

Die Seewasser-Energienutzung hat ein grosses Potential

Die Kantone LU, UR, SZ, OW und NW sind seit 1985 in der Aufsichtskommission Vierwaldstättersee (AKV) organisiert. Gemeinsam und koordiniert engagieren sie sich im Gewässerschutz, um den Vierwaldstättersee und sein Einzugsgebiet als aquatisches Ökosystem zu erhalten und zu verbessern. Mit dem jährlich erscheinenden Informationsmagazin informiert sie über ihre Tätigkeiten. Es wird in alle Haushaltungen der Gemeinden mit Seeanstoss verteilt. Die aktuelle Ausgabe wird heute in den Briefkästen liegen.

Die Ausgabe 2015 enthält unter anderem Beiträge zu den folgenden Themen:

- **Seewassernutzung ist ökologisch unbedenklich**
Wärme- und Kühlenergie aus dem Vierwaldstättersee
Ein Kubikmeter Seewasser reicht aus, um einen Gebäude-Quadratmeter rund zwei Tage lang zu beheizen. Der Vierwaldstättersee mit seinen fast zwölf Milliarden Kubikmeter Wasser enthält also ein gewaltiges Wärmepotenzial. Wie lässt sich dieses Potenzial im Einklang mit den ökologischen Vorgaben nutzen?
- **Revitalisierung von Flüssen und Bächen**
Strategische Planung ist erst der Anfang
In der Zentralschweiz sind rund 1200 Kilometer der kartierten Fliessgewässer hart verbaut oder eingedolt, gut 200 Kilometer davon sollen in den nächsten 20 Jahren revitalisiert werden.
- **Kläranlagen werden noch besser**
Mikroverunreinigungen in Gewässern
Die Wasserqualität des Vierwaldstättersees ist allgemein sehr gut. Dennoch finden sich auch hier Inhaltsstoffe von Medikamenten, Pflegeprodukten und Pflanzenschutzmitteln. Voraussichtlich vier Kläranlagen sollen deshalb eine zusätzliche Reinigungsstufe erhalten.

Kontaktperson

Für Auskünfte steht Gérald Richner, AKV-Sekretär, zur Verfügung: 24. Juni 2015 zwischen 14 und 15.30 Uhr unter der Telefonnummer 079 426 51 34

Weitere Informationen sind auf www.4waldstaettersee.ch auffindbar, wo auch das AKV-Informationsmagazin aufgeschaltet ist.